

**Studienordnung für den berufsbegleitenden Fernstudiengang  
Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
an der Technischen Universität Chemnitz  
Vom 11. Juni 2015**

Aufgrund von §§ 2 Abs. 4 Nr. 5, 7 Abs. 3 Nr. 1 der Ordnung des Zentrums für Wissens- und Technologietransfer der Technischen Universität Chemnitz vom 7. Mai 2014 (Amtliche Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz Nr. 16/2014, S. 502) i. V. m. §§ 36 Abs. 1, 92 Abs. 2 Satz 2 des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz - SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349, 354) geändert worden ist, hat der Erweiterte Vorstand des Zentrums für Wissens- und Technologietransfer der Technischen Universität Chemnitz die folgende Studienordnung erlassen:

**Inhaltsübersicht**

**Teil 1: Allgemeine Bestimmungen**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Lehrformen
- § 5 Ziele des Studienganges

**Teil 2: Aufbau und Inhalte des Studiums**

- § 6 Aufbau des Studiums
- § 7 Inhalte des Studiums

**Teil 3: Durchführung des Studiums**

- § 8 Studienberatung
- § 9 Prüfungen
- § 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

**Teil 4: Schlussbestimmungen**

- § 11 Inkrafttreten und Veröffentlichung

Anlagen: 1 Studienablaufplan  
2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

## Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

### § 1

#### Geltungsbereich

(1) Die vorliegende Studienordnung regelt auf der Grundlage der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studienganges Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science am Zentrum für Wissens- und Technologietransfer (ZWT) der Technischen Universität Chemnitz.

(2) Der Studiengang richtet sich auf die Vermittlung von Managementwissen und –kompetenzen für das Berufsfeld Events. Der Studiengang trägt den Besonderheiten eines berufsbegleitenden weiterbildenden Fernstudiums Rechnung, indem er in enger Verflechtung von Studium und studienrelevanter beruflicher Praxis die Vereinbarkeit von Beruf und Studium anstrebt.

### § 2

#### Studienbeginn und Regelstudienzeit

(1) Ein Studienbeginn ist in der Regel im Sommersemester möglich.

(2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von acht Semestern (vier Jahren). Die Durchführung des Studienganges erfolgt als berufsbegleitender Fernstudiengang. Das Studium umfasst Module im Gesamtvolumen von 180 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 4500 Arbeitsstunden.

### § 3

#### Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Event- und Messemanagement ist die allgemeine Hochschulreife, eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife, eine Meisterprüfung oder eine durch Rechtsvorschrift als gleichwertig anerkannte Hochschulzugangsberechtigung.

### § 4

#### Lehrformen

(1) Das Studium erfolgt im Fernstudium unter Nutzung von entsprechenden Materialien und mit Unterstützung durch Methoden des E-Learning.

(2) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P), die Exkursion (E) oder E-Learninglehreinheiten (E-L).

### § 5

#### Ziele des Studienganges

Der Bachelorstudiengang Event- und Messemanagement ist ein anwendungsorientiertes, berufsbegleitendes Studienangebot. Ziel dieses Studienganges ist eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung, die die Teilnehmer einerseits zu Experten im Bereich Event- und Messemanagement ausbildet und andererseits die Fähigkeit vermittelt, ein Studium in einem betriebswirtschaftlichen Masterstudiengang im Bereich Event und Messen, insbesondere im berufsbegleitenden MBA-Studiengang Eventmarketing der Technischen Universität Chemnitz aufzunehmen.

Der erfolgreiche Abschluss des Bachelorstudiums befähigt zu einem Einsatz in relevanten Aufgabenfeldern von Unternehmen, Agenturen und anderen privaten Einrichtungen, Non-Profit-Organisationen und dem öffentlichen Sektor.

## Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

### § 6 Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 180 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

#### 1. Basismodule:

Modul 01:	Wissenschaftstheoretische Grundlagen und Sozialkompetenzen	10 LP (Pflichtmodul)
Modul 02:	Quantitative Methoden und Wirtschaftsinformatik	10 LP (Pflichtmodul)
Modul 03:	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	15 LP (Pflichtmodul)
Modul 04:	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	10 LP (Pflichtmodul)
Modul 05:	Marketing und Einführung in das Event- und Messemanagement	15 LP (Pflichtmodul)
Modul 06:	Grundlagen des Rechts	10 LP (Pflichtmodul)

#### 2. Berufsfeldmodule:

Modul 07:	Grundlagen des Berufsfeldes Event- und Messemanagement	20 LP (Pflichtmodul)
Modul 08:	Vertiefung Eventmanagement / Messemanagement I	20 LP (Pflichtmodul)
Modul 09:	Vertiefung Eventmanagement / Messemanagement II	20 LP (Pflichtmodul)

#### 3. Ergänzungsmodul:

Modul 10:	Berufsfeldprojekt	35 LP (Pflichtmodul)
-----------	-------------------	----------------------

#### 4. Modul Bachelor-Arbeit:

Modul 11:	Bachelor-Arbeit	15 LP (Pflichtmodul)
-----------	-----------------	----------------------

(2) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Bachelorstudiengang Event- und Messemanagement an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlage 1) und dem modularen Aufbau des Studienganges.

### § 7 Inhalte des Studiums

(1) Der Bachelorstudiengang vermittelt breites fachbezogenes Grundlagen- und Methodenwissen aus den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik und Recht (Module 02 bis 06). Darüber hinaus erwerben die Studierenden ein umfangreiches berufsfeldbezogenes Wissen in den Bereichen Event- und Messemanagement (Module 07 bis 09). Die Vermittlung der wissenschaftstheoretischen Grundlagen und von Schlüsselkompetenzen (Modul 01) ist schließlich unverzichtbarer Bestandteil für jedes akademische Studium.

Über das individuelle studienbegleitende Berufsfeldprojekt (Modul 10) findet ein unmittelbarer Wissenstransfer in die Berufspraxis statt. Das wissenschaftlich betreute Projekt kann im Rahmen der Arbeitstätigkeit entwickelt werden. Die erworbenen Fach- und Methodenkompetenzen fließen schließlich in die Bachelorarbeit (Modul 11) ein.

(2) Inhalte, Ziele, Lehrformen, Leistungspunkte, Prüfungen sowie Häufigkeit des Angebots und Dauer der einzelnen Module sind in den Modulbeschreibungen (siehe Anlage 2) dargestellt.

## Teil 3 Durchführung des Studiums

### § 8 Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Der Erweiterte Vorstand des Zentrums für Wissens- und Technologietransfer beauftragt einen Fachstudienberater mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Studierende sollen an einer Studienberatung im dritten Fachsemester teilnehmen, wenn bis zum Beginn des dritten Fachsemesters nicht mindestens ein Leistungsnachweis erbracht wurde.

(3) Es wird empfohlen, eine Studienberatung darüber hinaus insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch zu nehmen:

1. vor Beginn des Studiums,
2. nach nicht bestanden Prüfungen.

### **§ 9**

#### **Prüfungen**

Die Regelungen zu Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den berufsbegleitenden Fernstudiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) an der Technischen Universität Chemnitz enthalten.

### **§ 10**

#### **Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium**

(1) Das Fernstudium wird durch Präsenzveranstaltungen und durch Methoden des E-Learning unterstützt. Die Studierenden sollen die Fernstudieninhalte und die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse sollen durch zusätzliche Projekte und Studien ergänzt werden.

(2) Die Organisation des Studiengangs als Fernstudium an der Technischen Universität Chemnitz dient dazu, den Studierenden ein berufsbegleitendes weiterbildendes Studium zu ermöglichen.

(3) Um den Besonderheiten eines berufsbegleitenden weiterbildenden Studiengangs Rechnung zu tragen, beträgt die Regelstudienzeit acht Semester. Ein darüber hinausgehendes Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

### **Teil 4**

#### **Schlussbestimmungen**

### **§ 11**

#### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2015/2016 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Erweiterten Vorstandes des Zentrums für Wissens- und Technologietransfer der Technischen Universität Chemnitz vom 5. Mai 2015 und der Genehmigung durch das Rektorat der Technischen Universität Chemnitz vom 3. Juni 2015.

Chemnitz, den 11. Juni 2015

Der Rektor  
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Arnold van Zyl

Anlage 1: Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
STUDIENABLAUFPLAN

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	Workload/ Leistungspunkte/ Gesamt
<b>1. Basismodule:</b>									
Modul 01: Wissenschafts- theoretische Grundlagen und Sozial- kompetenzen	Techniken des wissenschaftli- chen Arbeitens 50 AS 1 LVS (Ü/E-L)	Projektmanage- ment 50 AS 0,5 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit	Kommunikation 50 AS 1 LVS (Ü/E-L) PL: Präsentation Business English 50 AS 0,5 LVS (Ü/E-L)	Business English 50 AS 1 LVS (Ü/E-L) PL: mündliche Prüfung					250 AS / 10 LP
Modul 02: Quantitative Methoden und Wirtschafts- informatik	Wirtschafts- informatik 60 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit	Mathematik/Statisti- k 60 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L) PL: Klausur	Buchführung 40 AS 1 LVS (Ü/E-L)	Marktforschung 90 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L) PL: Hausarbeit					250 AS / 10 LP
Modul 03: Grundlagen der Betriebs- wirtschaftslehre	Einführung in die Betriebs- wirtschaftslehre 80 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L) PL: Klausur	Kosten- und Leistungs- rechnung 80 AS 0,5 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit Investition/ Finanzierung 75 AS 0,5 LVS (Ü/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit	Controlling 60 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit	Personal und Organisation 80 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit					375 AS / 15 LP

Anlage 1: Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
STUDIENABLAUFPLAN

Modul 04: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	Einführung in die Volkswirtschaftslehre 70 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur	Mikro- und Makroökonomie 90 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit	Mikro- und Makroökonomie 90 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit							250 AS/ 10 LP
Modul 05: Marketing und Einführung in das Event- und Messemanagement	Grundlagen des Marketing 90 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L)	Grundlagen des Marketing 85 AS 2 LVS (1 V / 1 Ü/E-L) PL: Klausur	Einführung in das Eventmanagement 100 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L) PL: Hausarbeit	Einführung in das Messemanagement 100 AS 1 LVS (0,5 V / 0,5 Ü/E-L) PL: Hausarbeit						375 AS/ 15 LP
Modul 06: Grundlagen des Rechts	Bürgerliches Recht/BGB 100 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit		Gesellschafts- und Handelsrecht 50 AS 1 LVS (V/E-L)	Gesellschafts- und Handelsrecht 50 AS 1 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit  Arbeitsrecht 50 AS 1 LVS (V/E-L)						250 AS/ 10 LP

Anlage 1: Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
STUDIENABLAUFPLAN

<p><b>2. Berufsfeldmodule:</b></p>	<p>Modul 07: Grundlagen des Berufsfeldes Event- und Messemanagement</p>					<p>Überblick über Event- und Messekonzeptionen 100 AS 1,5 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit</p> <p>Kreations-techniken 50 AS 1,5 LVS (0,5 V/ 1 Ü/E-L) PL: Präsentation</p> <p>Event-konzeptionen 175 AS 1,5 LVS (Ü/E-L) PL: Präsentation</p> <p>Messe-konzeptionen 175 AS 1,5 LVS (Ü/E-L) PL: Präsentation</p>				<p>500 AS / 20 LP</p>
<p>Modul 08: Vertiefung Eventmanagement/ Messemanagement I</p>						<p>Event-organisation 250 AS 3 LVS (1 V/ 2 Ü/E-L) PL: Hausarbeit</p>			<p>500 AS / 20 LP</p>	

Anlage 1: Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
STUDIENABLAUFPLAN

<p>Modul 09: Vertiefung Event- management / Messe- management II</p>						<p>Messe- organisation 250 A 3 LVS (1 V / 2 Ü/E-L) PL: Hausarbeit</p>	<p>Veranstaltungs- technik 50 AS 1 LVS (V/E-L)  IT-Systeme und Web 2.0 50 AS 1 LVS (V/E-L)  Messebau 50 AS 1 LVS (V/E-L)  Event- und Messerecht 150 AS 2 LVS (V/E-L) PL: Klausur oder Hausarbeit  Berufsfeldseminar 200 AS 1 LVS (S/E-L) PL: Seminararbeit</p>		<p>500 AS / 20 LP</p>
--	--	--	--	--	--	---	--	--	-----------------------



Anlage 1: Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.)  
STUDIENABLAUFPLAN

<b>3. Erganzungsmodul:</b>										
Modul 10: Berufsfeldprojekt (studienbegleitend 1. bis 7. Semester)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,4 LVS (K/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)	Berufsfeldprojekt 125 AS 0,1 LVS (PR/E-L)
<b>4. Modul Bachelor-Arbeit:</b>										
Modul 11: Bachelor-Arbeit										
<b>Gesamt LVS</b>	6,4 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	6,1 LVS	45 LVS
<b>Gesamt AS</b>	575 AS	565 AS	565 AS	545 AS	625 AS	625 AS	625 AS	625 AS	625 AS	375 AS / 15 LP

PL Prufungsleistung  
PVL Prufungsvorleistung  
AS Arbeitsstunden  
LVS Lehrveranstaltungsstunden  
LP Leistungspunkte (1 LP = 25 AS)  
V Vorlesung  
S Seminar  
K Kolloquium  
 Ubung  
PR Projekt  
PS Planspiel  
ASL Anrechenbare Studienleistung

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Basismodul

Modulnummer	01
Modulname	Wissenschaftstheoretische Grundlagen und Sozialkompetenzen
Modulverantwortlich	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es werden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt, u. a. effektives Lernen im berufsbegleitenden Fernstudium, wissenschaftliches Arbeiten im Selbststudium – Material rationell lesen, Texte erschließen, Literatur recherchieren, Fragen stellen -, wirkungsvolle Arbeit in den Präsenzveranstaltungen – Vorbereitung von Veranstaltungen, aktives Zuhören, sinnvolles Mitschreiben, konstruktives Mitarbeiten –, Klausurvorbereitung, Verhalten in schriftlichen und mündlichen Prüfungen, Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten – Hausarbeiten, Projektbelegen, Fallstudien und Bachelorarbeit. Weiterhin werden die Grundlagen des Projektmanagements vermittelt sowie die kommunikativen Fähigkeiten zur Präsentation und Moderation trainiert. Schließlich wird die englische Sprachkompetenz im Geschäftsbereich Messen und internationale Events entwickelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel ist die Vermittlung grundlegender, fachübergreifender, wissenschaftstheoretischer Kompetenzen sowie individueller und teamorientierter Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Business English. Damit werden Grundlagen sowohl für ein erfolgreiches Studium als auch für soziale Kompetenzen gelegt.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü: Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Kommunikation mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Business English mit E-Learninglehreinheiten (1,5 LVS)</li> <li>• V: Projektmanagement mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Projektmanagement <b>oder</b> Hausarbeit zu Projektmanagement (Umfang 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit 6 Wochen)</li> <li>• 15-minütige Präsentation zu Kommunikation</li> <li>• 15-minütige mündliche Prüfung zu Business English</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur zu Projektmanagement oder Hausarbeit zu Projektmanagement, Gewichtung 1</li><li>• Präsentation zu Kommunikation, Gewichtung 1</li><li>• mündliche Prüfung zu Business English, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 250 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Basismodul

<b>Modulnummer</b>	02
<b>Modulname</b>	Quantitative Methoden und Wirtschaftsinformatik
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Es werden die Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (u. a. Hardware, Software, Systembetrieb, Datenorganisation, Kommunikationssysteme in der Wirtschaft), der Wirtschaftsmathematik (u. a. lineare Gleichungssysteme, Gleichungen und Ungleichungen, Funktionen und Differentialrechnung) und Wirtschaftsstatistik (u. a. Datenerhebung und -aufbereitung, Häufigkeitsverteilung, Mittelwerte, Streuung, Verhältniszahlen, Verteilungsmaße, Regressions- und Korrelationsanalyse, Zeitreihenanalyse und Wahrscheinlichkeitsanalyse) sowie der Marktforschung (u. a. Marktforschungsdesigns, Primär- und Sekundärforschung, qualitative und quantitative Marktforschung, Online Research) behandelt.</p> <p>Weiterhin werden die Grundlagen der Buchführung (u. a. Funktionen des externen Rechnungswesens, Vermögensgegenstände, Abschreibungen, Ertrags- und Aufwandgrößen, Bilanzgliederung, Durchführung von Buchungen und die Organisation der Buchführung, die Buchungstechnik) sowie die Grundlagen des Jahresabschlusses vermittelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel ist die Vermittlung von Grundlagen zur methodischen Bearbeitung von Fragestellungen aus Wirtschaftsinformatik, Mathematik, Statistik, Marktforschung und buchhalterischer Abrechnung in der Wirtschaft.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Wirtschaftsinformatik mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Mathematik/Statistik mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• V: Marktforschung mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Mathematik/Statistik mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Buchführung mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Marktforschung mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Mathematik/Statistik</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Wirtschaftsinformatik <b>oder</b> Hausarbeit zu Wirtschaftsinformatik (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• Hausarbeit zu Marktforschung (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur zu Mathematik/Statistik, Gewichtung 1</li><li>• Klausur zu Wirtschaftsinformatik oder Hausarbeit zu Wirtschaftsinformatik, Gewichtung 1</li><li>• Hausarbeit zu Marktforschung, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 250 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Basismodul

<b>Modulnummer</b>	03
<b>Modulname</b>	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> In der Einführung werden die Betriebswirtschaftslehre als wissenschaftliche Fachdisziplin, die betriebswirtschaftlichen Grundbegriffe, der Betrieb als Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre und die betrieblichen Entscheidungsprozesse vermittelt. Entsprechend des Berufsfeldes Event- und Messemanagement werden die betriebswirtschaftlichen Teilgebiete Kosten- und Leistungsrechnung (u. a. Grundbegriffe, Kostendynamik, Grundzüge der Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung, verschiedene Kostenrechnungssysteme im Überblick), Investition und Finanzierung (u. a. Grundlagen der Investitionsplanung und -rechnung, Finanzplanung, Innen- und Außenfinanzierung), Controlling (u. a. Planungsarten, Controlling als Managementfunktion, Methoden des strategischen und operativen Controlling) sowie Personal und Organisation (u. a. Personalwirtschaft, Personalführung, Organisationsstrukturen, Prinzipien der Aufbau- und Ablauforganisation) vertiefend behandelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen betriebswirtschaftliche Begriffe, Konzepte und Methoden sicher beherrschen, betriebswirtschaftliche Zusammenhänge verstehen und das Wissen auf praktische Fragestellungen anwenden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• V: Kosten- und Leistungsrechnung mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• V: Controlling mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Personal und Organisation mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Investition/Finanzierung mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus fünf Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Kosten- und Leistungsrechnung <b>oder</b> Hausarbeit zu Kosten- und Leistungsrechnung (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Controlling <b>oder</b> Hausarbeit zu Controlling (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Personal und Organisation <b>oder</b> Hausarbeit zu Personal und Organisation (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• 60-minütige Klausur zu Investition/Finanzierung <b>oder</b> Hausarbeit zu Investition/Finanzierung (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Gewichtung 1</li> <li>• Klausur zu Kosten- und Leistungsrechnung oder Hausarbeit zu Kosten- und Leistungsrechnung, Gewichtung 1</li> <li>• Klausur zu Controlling oder Hausarbeit zu Controlling, Gewichtung 1</li> <li>• Klausur zu Personal und Organisation oder Hausarbeit zu Personal und Organisation, Gewichtung 1</li> <li>• Klausur zu Investition/Finanzierung oder Hausarbeit zu Investition/Finanzierung, Gewichtung 1</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 375 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Basismodul

Modulnummer	04
Modulname	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre
Modulverantwortlich	Studiengangsleiter Event und Messemanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Nach einer Einführung in die Volkswirtschaftslehre werden im Bereich Mikroökonomie vor allem Haushaltstheorie, Preisbildung und Marktprozesse sowie die Preisbildung bei verschiedenen Marktformen vermittelt. Die Makroökonomie legt einen ersten Schwerpunkt bei der Kreislauftheorie, der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, der Messung von Preisniveau und Preisentwicklung, der Arbeitsmärkte und Arbeitsmarktentwicklung, von Wirtschaftswachstum und Konjunkturindikatoren sowie bei Grundbegriffen der Zahlungsbilanz. In einem zweiten Schwerpunkt der Makroökonomie werden vor allem Fragen von Einkommen und Beschäftigung vertieft. Neben den wichtigsten Lehrmeinungen werden u. a. die Arbeitsmarkttheorien, die Güter- und Geldmarktanalyse, das Gleichgewicht auf Güter-, Geld- und Arbeitsmarkt sowie Ansatzpunkte der Stabilitätspolitik vertieft.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Ziel ist der sichere Umgang mit mikro- und makroökonomischen Grundbegriffen, die Vermittlung von volkswirtschaftlichem Grundlagenwissen und die Erweiterung des Betrachtungshorizonts gesellschaftlicher Zusammenhänge sowie die Erhöhung des Problembewusstseins und der Kritikfähigkeit.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Einführung in die Volkswirtschaftslehre mit E-Learningeinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Mikro- und Makroökonomie mit E-Learningeinheiten (2 LVS)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Einführung in die Volkswirtschaftslehre</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Mikro- und Makroökonomie <b>oder</b> Hausarbeit zu Mikro- und Makroökonomie (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> </ul>



---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur zu Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Gewichtung 1</li><li>• Klausur zu Mikro- und Makroökonomie oder Hausarbeit zu Mikro- und Makroökonomie, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 250 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**
**Basismodul**

<b>Modulnummer</b>	05
<b>Modulname</b>	Marketing und Einführung in das Event- und Messemanagement
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> In den Grundlagen werden die Marketingbegriffe und die Ansätze der Marketingtheorie vermittelt. Marketing wird als Managementkonzept in die Wertschöpfungskette eingeordnet. Vertieft werden u. a. die verhaltenswissenschaftliche Erklärung des Käuferverhaltens, die Markenpolitik, Produkt- und Programmpolitik, die Servicepolitik, die Kommunikationspolitik, die Vertriebspolitik, die Preis- und Konditionenpolitik sowie die Marketingstrategien im nationalen und internationalen Kontext, Marketingplanung, Marketingcontrolling und Marketingorganisation. In der Einführung in das Eventmanagement und das Messemanagement wird ein umfassender Überblick über den jeweiligen Bereich aus wissenschaftlicher, managementorientierter und praxisorientierter Perspektive vermittelt. Vertieft wird dabei das Event- und Messecontrolling.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen die Begriffe, Konzepte und Methoden des Marketing sicher beherrschen, Zusammenhänge im Marketing aus Käufersicht und Managementsicht verstehen und das Wissen auf praktische Fragestellungen im Marketing anwenden. Darüber hinaus sollen sie einen umfassenden, wissenschaftlich fundierten Überblick über Eventmanagement und Messemanagement erhalten.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Grundlagen des Marketing mit E-Learningeinheiten (1,5 LVS)</li> <li>• V: Einführung in das Eventmanagement mit E-Learningeinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• V: Einführung in das Messemanagement mit E-Learningeinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Grundlagen des Marketing mit E-Learningeinheiten (1,5 LVS)</li> <li>• Ü: Einführung in das Eventmanagement mit E-Learningeinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Einführung in das Messemanagement mit E-Learningeinheiten (0,5 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 90-minütige Klausur zu Grundlagen des Marketing</li> <li>• Hausarbeit zu Einführung in das Eventmanagement (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• Hausarbeit zu Einführung in das Messemanagement (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur zu Grundlagen des Marketing, Gewichtung 1</li><li>• Hausarbeit zu Einführung in das Eventmanagement, Gewichtung 1</li><li>• Hausarbeit zu Einführung in das Messemanagement, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 375 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf vier Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Basismodul

Modulnummer	06
Modulname	Grundlagen des Rechts
Modulverantwortlich	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Nach einer Einführung in Methode und Aufbau der Rechtswissenschaft werden im Bürgerlichen Recht Grundbegriffe wie Rechtssubjekte, Rechtsobjekte, subjektive Rechte, rechtsgeschäftliches Handeln und Vertrag sowie Schuldrecht und Schadensrecht behandelt. Vertieft werden die Bereiche Gesellschaftsrecht, Handelsrecht und Arbeitsrecht.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Wesentliche Ziele sind die Vermittlung von Grundkenntnissen im Privatrecht/BGB, im Handels- und Gesellschaftsrecht sowie im Arbeitsrecht. Vertrags-, handels- und gesellschaftsrechtliche sowie arbeitsrechtliche Problemstellungen im wirtschaftlichen Kontext sollen eigenständig erkannt und beurteilt werden. Dadurch soll eine Qualifizierung für Managementaufgaben an der Schnittstelle von juristischen und ökonomischen Funktionen im Event- und Messebereich erreicht werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Bürgerliches Recht/BGB mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Gesellschafts- und Handelsrecht mit E-Learninglehreinheiten (2 LVS)</li> <li>• V: Arbeitsrecht mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Bürgerliches Recht/BGB <b>oder</b> Hausarbeit zu Bürgerliches Recht/BGB (Umfang: 8 bis 10 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• 90-minütige Klausur zu Gesellschafts- und Handelsrecht <b>oder</b> Hausarbeit zu Gesellschafts- und Handelsrecht (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur zu Bürgerliches Recht/BGB oder Hausarbeit zu Bürgerliches Recht/BGB, Gewichtung 1</li><li>• Klausur zu Gesellschafts- und Handelsrecht oder Hausarbeit zu Gesellschafts- und Handelsrecht, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 250 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf drei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Berufsfeldmodul

Modulnummer	07
Modulname	Grundlagen des Berufsfeldes Event- und Messemanagement
Modulverantwortlich	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Es wird ein Überblick über Event- und Messekonzeptionen (u. a. die Einordnung in die Marken- und Kommunikationsstrategie, die Situations- und Zielgruppenanalyse, die strategische und operative Event- und Messeplanung inkl. der Budgetierung) aus managementorientierter Perspektive vermittelt. Vertieft werden die Kreation, die Vorgehensweise bei der Entwicklung von Eventkonzeptionen aus Sicht von Eventveranstaltern und Agenturen sowie die Vorgehensweise bei der Entwicklung von Messekonzeptionen aus Sicht der Messegesellschaften, der Aussteller und der Messebauer.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen die Vorgehensweise bei der Entwicklung von Event- und Messekonzeptionen verstehen und in der Lage sein, praxisbezogen eigenständig Konzepte zu entwickeln.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Überblick über Event- und Messekonzeptionen (1,5 LVS)</li> <li>• V: Kreationstechniken mit E-Learninglehreinheiten (0,5 LVS)</li> <li>• Ü: Kreationstechniken mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Eventkonzeptionen mit E-Learninglehreinheiten (1,5 LVS)</li> <li>• Ü: Messekonzeptionen mit E-Learninglehreinheiten (1,5 LVS)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus vier Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur <b>oder</b> Hausarbeit (Umfang: 10 bis 15 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen) zu Überblick über Event- und Messekonzeptionen</li> <li>• 15-minütige Präsentation zu Kreationstechniken</li> <li>• 15-minütige Präsentation zu Eventkonzeptionen</li> <li>• 15-minütige Präsentation zu Messekonzeptionen</li> </ul>

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 20 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Klausur oder Hausarbeit zu Überblick über Event- und Messekonzeptionen, Gewichtung 1</li><li>• Präsentation zu Kreationstechniken, Gewichtung 1</li><li>• Präsentation zu Eventkonzeptionen, Gewichtung 1</li><li>• Präsentation zu Messekonzeptionen, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 500 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Berufsfeldmodul

<b>Modulnummer</b>	08
<b>Modulname</b>	Vertiefung Eventmanagement / Messemanagement I
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Im Mittelpunkt stehen die operativen Inhalte und Methoden der Eventorganisation, (u. a. das Event als Projekt, Eventkommunikation, Locationauswahl, Catering, Hospitality, Teilnehmer-, Personal- und Künstlermanagement, Koordination der Eventdienstleister, Internationalisierung von Events, Qualitätsmanagement und Zertifizierung) und der Messeorganisation (u. a. die Messe bzw. der Messeauftritt als Projekt, Messeselektion und Standortwahl, Messe-PR, Besucher- und Standpersonalmanagement, Koordination der Zusammenarbeit mit Messengesellschaften und Messedienstleistern, Qualitätsmanagement und Zertifizierung). Mittels Rollenspielen, Gruppenarbeit und Fallbeispielen werden Fertigkeiten des Event- bzw. Messemanagers trainiert.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden lernen die zentralen Inhalte und Methoden der Event- und Messeorganisation anwendungsorientiert kennen und sind in der Lage, eigenständig Events und Messen bzw. Messeauftritte zu organisieren.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Eventorganisation mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Messeorganisation mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• Ü: Eventorganisation mit E-Learninglehreinheiten (2 LVS)</li> <li>• Ü: Messeorganisation mit E-Learninglehreinheiten (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hausarbeit zu Eventorganisation (Umfang: 15 bis 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 8 Wochen)</li> <li>• Hausarbeit zu Messeorganisation (Umfang: 15 bis 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 8 Wochen)</li> </ul>



---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Leistungspunkte und Noten</b>	In dem Modul werden 20 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Hausarbeit zu Eventorganisation, Gewichtung 1</li><li>• Hausarbeit zu Messeorganisation, Gewichtung 1</li></ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 500 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Berufsfeldmodul

Modulnummer	09
Modulname	Vertiefung Eventmanagement / Messemanagement II
Modulverantwortlich	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vertiefend werden Veranstaltungstechnik, IT-Systeme und Web 2.0 im Event- und Messebereich, der Messebau und das Event- und Messerecht behandelt sowie ein Berufsfeldseminar durchgeführt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen zu ausgewählten Gebieten des Event- und Messemanagements ein vertieftes Wissen erwerben und in der Lage sein, dieses Wissen problemorientiert in der Event- bzw. Messepraxis anzuwenden. Im Berufsfeldseminar soll die Befähigung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Fragestellungen im Berufsfeld nachgewiesen werden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Seminar.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• V: Veranstaltungstechnik mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: IT-Systeme und Web. 2.0 mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Messebau mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> <li>• V: Event- und Messerecht mit E-Learninglehreinheiten (2 LVS)</li> <li>• S: Berufsfeldseminar mit E-Learninglehreinheiten (1 LVS)</li> </ul>
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 60-minütige Klausur zu Event- und Messerecht <b>oder</b> Hausarbeit zu Event- und Messerecht (Umfang: 8 bis 10 Seiten, Bearbeitungszeit: 6 Wochen)</li> <li>• Seminararbeit zu Berufsfeldseminar (Umfang: 15 bis 20 Seiten, Bearbeitungszeit: 8 Wochen)</li> </ul>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 20 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur zu Event- und Messerecht oder Hausarbeit zu Event- und Messerecht, Gewichtung 1</li> <li>• Seminararbeit zu Berufsfeldseminar, Gewichtung 2</li> </ul>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 500 Arbeitsstunden.
<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Ergänzungsmodul

<b>Modulnummer</b>	10
<b>Modulname</b>	Berufsfeldprojekt
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Parallel zum Studium soll das erworbene Wissen auf ein reales Event- oder Messeprojekt aus einem ausgewählten Unternehmen bzw. einer Agentur angewendet werden. Grundlage für die Projektarbeit sind die Inhalte der bis zum Präsentationstermin absolvierten Module, die Diskussion der Aufgabenstellung der Projektarbeit in der Gruppe (Projektkolloquium), die Diskussion des Projektfortschrittes außerhalb der Präsenzphasen im virtuellen Klassenzimmer und sechs Projektbesprechungen (mindestens eine Besprechung pro Semester) mit Dozenten bzw. Fachstudienberater.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Am Beispiel eines realen Event- bzw. Messeprojektes lernt der Studierende Schritt für Schritt mit der Teilnahme an den fachspezifischen Modulen, deren Inhalte und Methoden auf eine komplexe Aufgabe des Event- bzw. Messemanagements anzuwenden.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrformen des Moduls sind Projekt und Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• PR: Berufsfeldprojekt mit E-Learninglehreinheiten (0,6 LVS)</li> <li>• K: Berufsfeldprojekt mit E-Learninglehreinheiten (0,4 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeit (Umfang: 30 bis 40 Seiten, Bearbeitungszeit: 30 Wochen)</li> <li>• 15-minütige Präsentation zur Projektarbeit</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 35 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektarbeit, Gewichtung 4</li> <li>• Präsentation zur Projektarbeit, Gewichtung 1</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 875 Arbeitsstunden.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf sieben Semester.
-------------------------	--

Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)

Modul Bachelor-Arbeit

<b>Modulnummer</b>	11
<b>Modulname</b>	Bachelor-Arbeit
<b>Modulverantwortlich</b>	Studiengangsleiter Event- und Messemanagement
<b>Inhalte und Qualifikationsziele</b>	<p><u>Inhalte:</u> Die Bachelorarbeit soll zum Themenbereich des Event- und Messemanagements geschrieben werden und Fragestellungen aus diesem Bereich, beispielsweise aus der Perspektive des Marketing, der Kommunikation, der Organisation, des Controlling, des Personal- oder Technikeinsatzes, der Internationalisierung oder des Veranstaltungsrechtes, theoriegeleitet bearbeiten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Das Modul Bachelor-Arbeit verfolgt das Ziel, dass die Studierenden ihr im Studium erworbenes Wissen und ihre Befähigung zur wissenschaftlichen Analyse eines praktischen Problems nachweisen, das betrifft sowohl die Fähigkeit zur Aufarbeitung des bekannten theoretischen und praktischen Wissens zum Untersuchungsobjekt und/oder die empirische Analyse des Problems in einem konkreten Praxisfeld unter Nutzung angemessener Methoden sowie die Entwicklung von Handlungsempfehlungen und Lösungsvorschlägen für das untersuchte Problem.</p>
<b>Lehrformen</b>	<p>Lehrform des Moduls ist das Kolloquium.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• K: Konsultationen und Kolloquium mit E-Learninglehreinheiten (2 LVS)</li> </ul>
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	---
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>	<p>Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für die mündliche Prüfung (Kolloquium) sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewertung der Bachelorarbeit mit mindestens „ausreichend“ (4,0)</li> <li>• Module 1 bis 10</li> </ul>
<b>Modulprüfung</b>	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bachelorarbeit (Umfang: 50 bis 60 Seiten, Bearbeitungszeit: 20 Wochen)</li> <li>• 30-minütige mündliche Prüfung (Kolloquium)</li> </ul>
<b>Leistungspunkte und Noten</b>	<p>In dem Modul werden 15 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bachelorarbeit, Gewichtung 4 - Bestehen erforderlich</li> <li>• mündliche Prüfung (Kolloquium), Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich</li> </ul>
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 375 Arbeitsstunden.

---

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang Event- und Messemanagement mit dem Abschluss  
Bachelor of Science (B.Sc.)**

<b>Dauer des Moduls</b>	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.
-------------------------	---